Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 241

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 241 XXVIII. Jahrgang Bern, Dienstag, 20. September 1910 Berne, Mardi, 20 septembre XXVIIIme année № 241

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Edelmetallverkehr der Schweiz. — Trafic suisse en métaux précieux. — Eidg. Fabrikgesetz. — Loi fédérale sur les fabriques. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Sparkassaschein der St. Gallischen Kantonalbank, Filiale Rorschach, Nr. 3433, von Fr. 2057. 50, lautend zugunsten von Frl. Ida Schiess, Kinderlehrerin, in Tobelmühle-Wolfhalden, wird vermisst.

Laut Beschluss des Bezirksgerichtes Rorschach vom 1. September 1910 wird anmit der unbekannte Inhaber dieses Sparkassascheines im Sinne von Art. 850 und ff. des Obligationenrechtes aufgefordert, denselben binnen der Frist von 3 Jahren à dato der Publikation dem tit. Bezirksgerichtspräsidium Rorschach vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W. 105¹)

Rorschach, den 5. September 1910.

Bezirksgerichtskanzlei Rorschach.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 16. September. Die Firma **Theod. Hinnen** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 211 vom 2. Juni 1902, pag. 841) hat Kollektivprokura erteilt an Ernst Wartenweiler, von Zürich, und an Hermann Korn, von Berlin, beide in Zürich V.

17. September. Der Verwaltungsrat der **Schweizerischen Cement-Industrie-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 2. Juni 1910, pag. 993) hat Prokura erteilt an Jakob Zwicky, von und in Mollis. Die Prokura des Walter Hobi ist erloschen.

17. September. **Grütliverein Neumünster** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1908, pag. 397). Dieser Verein hat in der Generalversammlung vom 16. Januar 1910 seinen Austritt aus dem Handelsregister beschlossen. Diese Firma wird daher nebst den Namen der zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder Adolf Kunz, August Herter und Emil Rutschmann gestrichen.

17. September. Die Firma **C. Trümpy** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Juli 1905, pag. 1165) — Roh-Baumwollagentur — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. September. Inhaberin der Firma **L. Tesarz** in Zürich I ist Leopoldine Tesarz, geb. Herold, von Wien, in Zürich I. An- und Verkauf von Liegenschaften. Oberer Mühlesteg 6.

17. September. **Aufzüge- & Räderfabrik Seebach** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 185 vom 16. Juli 1910, pag. 1303). Die Prokura des Geschäftsleiters Hans Rickli, Ingenieur, ist erloschen.

17. September. **Internat. Aktien-Gesellschaft Aeberli-Makadam** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1909, pag. 39). Die Unterschrift von Louis Levaillant, geschäftsführender Delegierter des Verwaltungsrates, ist erloschen. Es führen nunmehr rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien die Verwaltungsratsmitglieder: Jakob Seitz, in Cannstadt b. Stuttgart; Adolf Asper, von und in Zürich; Robert Müller, von und in Zürich, und Alwin Schoenlank, von Berlin, in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 35.

17. September. Die Firma **Bl. Bart** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 127 vom 17. Mai 1910, pag. 881) ist infolge Assoziation erloschen.

Blasius Bart, von Gebenstorf (Aargau), in Zürich III, Georg Hanauer, von Zürich, in Zürich V, und Paul Müller, von Zürich, in Zürich II, haben unter der Firma **Bl. Bart & Cie** in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bl. Bart» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Blasius Bart und Georg Hanauer, und Kommanditär ist Paul Müller, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Kunstgewerbliche Werkstätte, galvanoplastische Erzeugnisse und Orfèvrerie. Konradstrasse 20.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1910. 2. September. Unter dem Namen **Genossenschaft der Radwerkbesitzer von Obermatt-Neumühle-Zollbrück**, mit Sitz in Zollbrück, hat sich auf Grundlage der Statuten vom 20. Dezember 1909 eine Genossenschaft gebildet, welche ohne einen Gewinn zu beabsichtigen den Zweck verfolgt, aus der Ilfis Wasser zu sammeln und einzuleiten behufs Produzierung von Wasserkraft; im weitern bezweckt sie die Errichtung und den Unterhalt bezüglicher Anlagen und Erwerbung zweckdienlicher Rechte, sowie die Verwertung dieser Wasserkräfte. Ueber den Eintritt neuer Mitglieder entscheidet die Generalversammlung mit Zweidrittelmehrheit sämtlicher Mitglieder. Jeder aufgenommene Genossenschafter hat ein Eintrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe von der Generalversammlung von Fall zu Fall mit Stimmenmehrheit bestimmt wird. Ueber die Austrittsbedingungen und über die Ansprüche ausgetretener und gestorbener Genossenschafter am Genossenschaftsvermögen machen die Art. 684 und 687 O. R. Regel. Die Generalversammlung beschliesst von Jahr zu Jahr über die von den Genossenschaftern zu leistenden Beiträge, welche in Bar- oder in Arbeitsleistungen bestehen können. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung sämtlicher Genossenschafter; b. der aus einem Präsidenten und aus einem Sekretär bestehende Vorstand. Diese beiden Vorstandsmitglieder führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift und vertreten die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Johann Ulrich Brand, von Lauperswil, Sägebesitzer in Zollbrück, Gde. Rüderswil, und Hermann Haldemann, von Bowil, Tabakfabrikant in Zollbrück, Gde. Lauperswil.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Freiburg

1910. 16. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Anselmier, Muller & Cie** in Bern (unbeschränkt haftende Gesellschafter: Ernst Friedrich Anselmier und Friedrich Leonhard Müller; Kommanditärin: Frau Wwe. Wilhelmina Anselmier mit einer Kommandite von Fr. 70,000, alle wohnhaft in Bern), eingetragen im Handelsregister von Bern am 26. Januar 1910 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1910, pag. 145), hat in Freiburg unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anselmier & Cie» übernommen. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, sowie technisches Bureau für Zivilingenieurarbeiten. Geschäftsdomizil in Freiburg: Avenue de Pérolles. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind einzig die unbeschränkt haftenden Gesellschafter befugt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg

1910. 14. September. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Messen & Umgebung** mit Sitz in Messen hat sich mit Statuten vom 8. Januar 1910 auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler Fleckviehes, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte. Sie erstrebt somit einen grössern Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit. Diesen Zweck sucht sie zu erreichen: a. Durch Auswahl, Ankauf und Haltung ausgezeichneter männlicher und weiblicher Zuchttiere reiner Abstammung; b. durch zielbewusste Auswahl und rationelle Haltung der Stammtiere, sowie zweckmässige Aufzucht ihrer Nachkommen; c. durch exakte Führung eines Zuchtbuches behufs Erbringung eines zuverlässigen Abstammungsnachweises. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschafter haben für jede Eintragung in das Zuchtbuch zu entrichten: Für jedes Stück Vieh Fr. 1 und für jede Geburt 50 Cts. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch freiwilligen Austritt; b. durch Todesfall, es bleibt jedoch den Erben unter Zustimmung der Genossenschaftsversammlung freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören; c. durch Verlust des Aktivbürgerrechtes; d. durch Ausschluss wegen statutenwidrigen Verhaltens. Jedes austretende Mitglied (bezw. seine Erben oder sonstigen Nachfolger) hat keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft als auf Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Mitgabe der letztabgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, jedoch die einbezahlten Beiträge nicht überschreiten darf. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier und dem Sekretär. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder der Vizepräsident führen mit dem Sekretär gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Fritz Hert, Posthalter; Vizepräsident: Fritz Fink, Händler; Kassier: Fritz Burkard, Negotiant; Sekretär: Fritz Wyss, Johannes; allo in Messen. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen und es haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Vermögen derselben.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1910. 16. September. Die **Milchkonsum-Genossenschaft Suhr** mit Sitz in Suhr (S. H. A. B. Nr. 517 vom 21. Dezember 1906, pag. 2065) hat an Stelle von Fritz Ruetschi-Hallauer zum Vizepräsidenten gewählt: Jakob Bäny-Weber, Schreinermeister, von Uerkheim, in Suhr.

Bezirk Laufenburg

15. September. Inhaber der Firma **Johann Obrist, Ziegler** in Kaisten ist Johann Obrist, von Sulz, in Kaisten. Natur des Geschäftes: Ziegelei und Kalkbrennerei. Geschäftslokal: Unterdorf.

Bezirk Lenzburg

15. September. Inhaber der Firma **Gottlieb Widmer, Baugeschäft**, in Schafisheim ist Gottlieb Widmer, von und in Schafisheim. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Lenzburgerstrasse Nr. 176.

16. September. Die Firma **J. Müller**, Weinhandlung, in Fahrwangen (S. H. A. B. Nr. 412 vom 18. Oktober 1905, pag. 1646), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. September. Die Firma **Anton Suter**, Apotheke und Drogerie, in Fahrwangen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 2. März 1903, pag. 317), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Rheinfelden

15. September. Inhaber der Firma **Emil Soder** in Möhlin ist Emil Soder, von und in Möhlin. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Soolbad. Geschäftslokal: Zum Sonnenberg.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1910. 15 septembre. Suivant statuts du 20 août 1910, il a été constitué, sous la raison **Société anonyme des Forges de la Vulpillière,** une société anonyme, dont le siège est à Puidoux. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet l'acquisition, l'exploitation et l'extension des forges de la Vulpillière, à Puidoux: Fabrication d'outils aratoires, d'outils d'entrepreneurs et divers. Le fonds social est fixé à la somme de deux cent dix mille francs. Il est divisé en 300 actions privilégiées et 120 actions ordinaires, de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Toutes ces actions sont au porteur. Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à sept membres, élus par l'assemblée générale pour une période de trois ans, pris parmi les actionnaires, rééligibles. La société est engagée vis à-vis des tiers par la signature collective: 1° Du président du conseil d'administration et d'un autre membre de ce conseil, ou 2° de l'administrateur-délégué et d'un directeur. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de: Pierre Jaunin, de Rivaz, docteur médecin, à Chexbres, président; Horace Jaccard, de Sainte-Croix, colonel, à Genève; Emile Leyvraz, de Puidoux, y domicilié, propriétaire; Félix Joseph, de Sainte-Croix, à Lausanne, et Charles Paillard, de Sainte-Croix, industriel, à Chexbres. L'administrateur-délégué et les directeurs seront désignés ultérieurement.

Bureau de Grandson

13 septembre. Sous la dénomination de **Société du Cercle „Les amis du pied de la Côte“,** il a été fondé à Villarsburquin, le 5 juin 1910, une association, régie par le titre 27 du Code fédéral des Obligations. Son siège est à Villarsburquin et sa durée est illimitée. Cette association a pour but de réunir les citoyens de la localité et des environs, afin de leur fournir l'occasion de se voir, de se connaître et de s'apprécier, tout en leur procurant le plus d'agrément possible. Pour être admis membre de la société, il faut être âgé de 17 ans et admis par un vote de l'assemblée générale qui détermine la contribution à payer. Tout sociétaire peut donner sa démission moyennant un avertissement de trois mois, soit avant le 1er septembre de chaque année. Après cette date, elle ne sera acceptée que pour l'année suivante. La qualité de sociétaire se perd en outre par la mort ou par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les engagements de l'association ne sont garantis que par les biens qu'elle possède, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité individuelle. La société est administrée par l'assemblée générale et par un comité composé de sept membres, nommés pour 3 ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire, signant collectivement. En cas de dissolution de la société qui ne peut être prononcée que dans une assemblée générale, ou si le nombre de ses membres était réduit à moins de dix, elle sera liquidée, ce qui restera de ses biens quelconques, sera affecté à une oeuvre de bienfaisance intéressant la contrée. Les publications et communications concernant la société se font par affiche dans la salle du cercle et par cartes personnelles. Le comité est composé de Jules Maulaz, syndic, président; Oscar Ray, secrétaire; Henri Cochand et Alfred Maulaz, à Villarsburquin; Alphonse Cochand, caissier, à Romairon; Ami Duvoisin, à Vaugondry, et Ernest Duvoisin, à Fontanezier.

Bureau de Lausanne

12 septembre. **La Compagnie du Chemin de fer de Lausanne à Echallens,** société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 25 juin 1883, 30 octobre 1886, 4 mai 1895 et 4 novembre 1907), a modifié ses statuts dans l'assemblée générale du 21 mai 1910. La seule modification intéressant les tiers porte sur le point suivant: Le capital social a été porté de six cent vingt-et-un mille cinq cents francs à six cent quarante-quatre mille francs, divisé en: 1° 643 actions privilégiées, au porteur, de cinq cents francs chacune; 2° 645 actions de seconde classe, au porteur, de cinq cents francs chacune.

13 septembre. Suivant statuts du 12 septembre 1910, il a été constitué, sous la raison **Société immobilière de l'Avenue Gleyre,** une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, Rue des Terreaux, n° 2. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: a. L'achat, Avenue d'Echallens, d'une parcelle de terrain de 9039 m², et éventuellement, l'achat d'autres immeubles du voisinage; b. la construction sur ce terrain, de maisons à loyer; c. la revente partielle ou totale de ces immeubles avant ou après construction. Le fonds social est fixé à la somme de trente mille francs, divisé en 60 actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications émanant de la société se font dans la «Feuille d'avis de Lausanne». La société est administrée par un ou trois administrateurs, élus pour trois ans parmi les actionnaires. Ils sont rééligibles. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, il est désigné un seul administrateur en la personne de Jean Abbühl, ancien restaurateur, à Lausanne.

14 septembre. La maison **F. Kaiser,** à Lausanne, vente en gros et détail d'articles de bureaux, papeterie, maroquinerie et articles de fantaisie (F. o. s. du c. du 22 avril 1904), fait inscrire que sa raison actuelle est **Grande Papeterie F. Kaiser.**

14 septembre. Sous la raison **Société Immobilière de Champ Fleuri,** il a été constitué par statuts de ce jour, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles, sis à Lausanne. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs, divisé en vingt actions, au porteur, de cinq mille francs chacune. La signature collective de deux membres du conseil d'administration engage valablement la société vis-à-vis des tiers. Le conseil d'administration est composé de Jean Brazzola, Fréderic Scheidegger et Charles De Giorgi; tous à Renens. Les publications émanant de la société devront être faites dans la «Feuille officielle suisse du commerce» et la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud».

15 septembre. Le chef de la maison **C. Krebs,** à Lausanne, est Charles Krebs, de Magnedens (Fribourg), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vêtements sur mesure. Magasin: Avenue Ruchonnet 7.

15 septembre. Sous la raison sociale **Société Suisse d'industrie beurrière, A. Pahud et Cie,** il est constitué à Lausanne, en date du 14 mai 1910, une société en commandite, dont les associés indéfiniment responsables sont: Alfred Pahud, de Bioley-Magnoux, et Oscar Ramuz, de Sullens, tous deux à Paris, et les commanditaires sont: Le vicomte Louis de Sartiges, à Lausanne, pour vingt mille francs (fr. 20,000), Jean-Jaques Kobler, à La Tour-de-Peilz, pour dix mille francs (fr. 10,000), et Charles Favrod-Coune, à Château-d'Oex, pour dix mille francs (fr. 10,000). Le siège social est à Lausanne. Genre de commerce: Fabrication et vente de beurre. Bureau: Rue de Bourg 3.

Bureau de Moudon

15 septembre. La raison **Alexis Martin,** cafetier, à Neyruz (F. o. s. du c. du 3 septembre 1903, page 1366), est radiée onsuite du décès du titulaire.

Le chef de la raison **Veuve Marie Martin,** à Neyruz, est Marie, veuve d'Alexis Martin, de Neyruz, y domiciliée, laquelle a repris la suite des affaires, avec actif et passif, de la maison «Alexis Martin», radiée. Genre d'affaires: Exploitation d'un café.

15 septembre. Le chef de la raison **Fcois Ferrini-Durussel,** à Lucens, est François Ferrini, allié Durussel, de Novare (Italie), domicilié à Lucens. Genre d'affaires: Entreprise de travaux en bâtimont.

15 septembre. Le chef de la raison **J. Grandchamp,** à Ogens, est John, fils de Charles-Louis Grandchamp, de Chexbres, domicilié à Ogeus. Genre de commerce: Epicerio, mercerie, fers ot quincaillerie.

15 septembre Le chef de la raison **E. Krieger,** à Lucens, est Ernest, fils de Charles Krieger, de Romont, domicilié à Lucens. Genre d'affaires: Charcutier et marchand de bestiaux.

16 septembre. Le chef de la raison **W.-Jos. Huwiler,** à Lucens, est Joseph-Wilhelm, fils de Wilhelm Huwiler, de Müswangen (Lucerne), domicilié à Lucens. Genre d'affaires: Imprimerie, papeterie et librairie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1910. 15 septembre. La raison **Jules Ruedin,** hôtelier et commerce de vins du pays, à Cressier (F. o. s. du c. du 29 juin 1883, n° 98), est radiée par suite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 14 septembre. Le chef de la maison **F. H. Jullien,** à Genève, commencée le 1er juin 1910, est Frank-Henri Jullien, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Atelier de photographie artistique et industrielle et toutes les branches s'y rattachant. Locaux: 15, Cours de Rivo.

14 septembre. Le chef de la maison **C. Held,** à Genève, commencée le 3 juin 1910, est Charles Held, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de bières et exploitation de la «Grande Brasserie Jaeger». Locaux: 1, Rue de Berne et Rue de Chantepoulet.

14 septembre. La société en nom collectif **H. Deshusses et Grosset,** représentation d'assurances, mandataires généraux de «La Providence», compagnie d'assurance contre les incendies et agents généraux de «La Préservatrice», compagnie d'assurance contre les accidents, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1903, page 925), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1910. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

14 septembre. Henri-Jean Deshusses, de Genève, domicilié à Carouge, et Alphonse-Joseph Rey, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **H. Deshusses et A. J. Rey,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1910. Genre d'affaires: Agents généraux de «La Préservatrice», compagnie d'assurance contre les accidents et représentation d'assurances. Bureaux: 1, Place du Port.

14 septembre. Le chef de la maison **H. Deshusses,** à Genève, est Henri-Jean Deshusses, de Genève, domicilié à Carouge. Genre d'affaires: Mandataire général de «La Providence», compagnie d'assurance contre l'incendie. Bureau: 1, Place du Port.

14 septembre. La société en nom collectif **Vve Duret et fils,** entreprise de transports, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 mai 1897, page 542), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1910. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

14 septembre. Sous la dénomination de **Duplex Rossi Film (S. A.),** il s'est constitué une société anonyme, ayant pour objet: 1° Toutes opérations commerciales et industrielles, se rattachant à l'industrie du cinématographe et notamment la vente et la location des films cinématographiques à multiples photogrammes; 2° la possession et l'exploitation de tous les brevets de Carlo Rossi, ainsi quo tous autres s'y rattachant ou qui pourront ultérieurement s'y rattacher ou qui pourront ultérieurement s'y rattacher relatifs: a. Aux pellicules cinématographiques multiples et procédés pour l'obtenir; b. pour système de support pour renverser autour de l'axe l'objectif des machines cinématographiques de projection; c. pour système et appareil pour faire passer d'une façon continue les pellicules cinématographiques; 3° la location, l'acquisition et la vente de tout matériel, immeubles et usines utiles à la société; 4° la création de toutes filiales étrangères pouvant faciliter le développement des affaires sociales. La société pourra faire toutes opérations financières, industrielles et commerciales se rattachant à son but social ou de nature à en faciliter la réalisation. Son siège est à Plainpalais (canton de Genève, Suisse). Sa durée est indéterminée. Ses statuts portont la date du 12 septembre 1910. Le capital social est fixé à six millions de francs (fr. 6,000,000), divisé en 60,000 actions de fr. 100 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de un à sept membres, nommés pour six années et rééligibles. Elle est valablement représentée par deux administrateurs signant conjointement ou par l'administrateur qui composerait à lui seul le conseil d'administration. Le conseil peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de un administrateur en la personne do Carlo Rossi, industriel, demeurant à Turin (Italie). Siège social: Plainpalais (canton de Genève), Rue de l'Arquebuse n° 22.

15 septembre. La société en nom collectif **Fornerod et Héberlé,** à Genève (F. o. s. du c. du 11 août 1904, page 1250), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1910.

L'associé Charles Haeberlé, dit Héberlé, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **C. Héberlé,** à Genève. Genre d'affaires: Commerce de fournitures industrielles. Bureau et magasin: 61, Rue du Rhône.

15 septembre. La société dite **L'Aiglon,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 mars 1910, page 503), a, dans son assemblée générale du 24 août 1910, modifié ses statuts en ce sens que la société est administrée par un comité composé de 5 membres (au lieu de 3), et nommé comme membros du dit comité: Fritz Ducommun, à Genève; Fernand Herzog, au Petit-Saconnex; Robert Planta, au Petit-Saconnex; Emile Felber, à Genève, et Robert Delarageaz, à Genève. La société reste valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Edelmetallverkehr der Schweiz — Trafic suisse en métaux précieux

Einfuhr — Importation

In 1000 Franken — *En milliers de francs*

	1910[1] I. Quartal *Trimestre*	1910 II. Quartal *Trimestre*	1910 I.—II. Quartal *Trimestre*	1909 I.—II. Quartal *Trimestre*	1908 I.—II. Quartal *Trimestre*	1907 I.—II. Quartal *Trimestre*	1906 I.—II. Quartal *Trimestre*
Gold — Or							
unbearbeitet *non ouvré*	13,973	6,396	20,396	15,104	21,705	15,055	15,365
gemünzt *monnayé*	1,528	9,508	11,036	13,771	3,249	11,925	14,804
TOTAL	15,501	15,904	31,405	28,875	24,954	26,980	30,169
Silber — Argent							
unbearbeitet *non ouvré*	2,042	1,462	3,505	3,030	3,462	6,322	5,573
gemünzt *monnayé*	5,076	6,583	11,658	13,950	12,809	7,203	11,930
TOTAL	7,118	8,045	15,163	16,980	16,271	13,525	17,503
Ausfuhr — Exportation							
Gold — Or							
unbearbeitet *non ouvré*	886	725	1,611	3,090	5,147	3,810	4,001
gemünzt *monnayé*	6,944	4,017	10,962	20,402	5,903	16,220	13,571
TOTAL	7,830	4,742	12,573	23,492	11,050	20,030	17,572
Silber — Argent							
unbearbeitet *non ouvré*	305	223	528	1,101	1,046	1,309	1,082
gemünzt *monnayé*	1,695	1,492	3,187	2,250	4,472	3,521	3,992
TOTAL	2,000	1,715	3,715	3,351	5,518	4,830	5,074

[1]) Provisorische Werte. — *Valeurs provisoires.*

Eidg. Fabrikgesetz. Nach seit langem geltender Praxis können die Fuhrleute von Bierbrauereien den Brauereiarbeitern zugezählt werden. Wie der Bundesrat in den Erwägungen zu seinem Beschlusse vom 12. September betreffend Unterstellung einer Bierbrauerei unter die eidg. Fabrik- und Haftpflichtgesetzgebung ausführt, lassen die Bundesratsbeschlüsse vom 14 Januar 1893, 24. November 1893 und 20. Dezember 1905 darüber keinen Zweifel; denn sie beruhen auf der Voraussetzung, dass die Spedition ein Bestandteil des Brauereibetriebes sei, und zwar auch die Spedition mit Fuhrwerk. Soweit die Weisung des eidgenössischen Handels- und Landwirtschaftsdepartements vom 23. September 1886 von diesem Grundsatz abweicht, ist sie als aufgehoben zu betrachten, d. h. es sind in Mühlen, Bierbrauereien und allen andern Betriebsarten die Fuhrleute bei Ermittlung der Arbeiterzahl mitzurechnen, auch wenn sie im Innern der betreffenden Etablissemente nicht beschäftigt werden sollten. Die Spedition in einem Fabrikbetrieb bildet mit ihm ein Ganzes, und für die Beurteilung der Frage, ob das Fabrikgesetz Anwendung finde, kommt die Gesamtheit des Betriebes in Betracht.

Internationaler Postgiroverkehr

Ueberweisungskurse vom 19. September an bis auf weiteres

Deutschland	Fr.	123. 70	für	100 Mark
Oesterreich	»	105. 20	»	100 Kronen
Ungarn	»	105. 20	»	100 »

Loi fédérale sur les fabriques. Dans les considérants de son arrêté du 12 septembre crt., concernant la soumission d'une brasserie à la législation fédérale sur les fabriques et la responsabilité civile, le Conseil fédéral expose que d'après la pratique en vigueur depuis longtemps, les charretiers peuvent être compris dans le nombre des ouvriers d'une brasserie. Les arrêtés du Conseil fédéral du 14 janvier 1893, du 24 novembre 1893 et du 20 décembre 1905, ne laissent subsister aucun doute à cet égard; car ils reposent sur ce principe que l'expédition fait partie intégrante de l'exploitation de la brasserie, et notamment aussi l'expédition par char. En tant que l'instruction du département fédéral du commerce et de l'agriculture du 23 septembre 1886, n'est pas conforme à ce principe, elle doit être considérée comme abrogée; en d'autres termes, dans les moulins, les brasseries et toutes les autres sortes d'exploitation, les voituriers doivent être compris dans le nombre des ouvriers, alors même qu'ils ne seraient pas occupés à l'intérieur de l'établissement. L'expédition, dans une exploitation en fabrique, forme avec celle-ci un tout, et, pour décider la question si la loi sur les fabriques est applicable, c'est l'ensemble de l'exploitation qui entre en ligne de compte.

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 19 septembre jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr.	123. 70	pour	100 marcs
Autriche	»	105. 20	»	100 couronnes
Hongrie	»	105. 20	»	100 »

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	Schweiz o.	Schweiz p.	Paris o.	Paris p.	London o.	London p.	Berlin o.	Berlin p.	Milano o.	Milano p.	Wien o.	Wien p.	New-York*) o.	New-York*) p.
1906 15. IX.	$4^1/_2$	4	3	$2^3/_4$	4	4	$4^1/_2$	$4^3/_8$	5	4	4	4	5	4
1907 15. IX.	5	$4^7/_8$	$3^1/_2$	$3^3/_8$	$4^1/_2$	4	$5^1/_2$	$5^1/_8$	5	5	5	5	5	$4^1/_4$
1908 15. IX.	$3^1/_2$	$3^1/_8$	3	$1^3/_4$	$2^1/_2$	$1^1/_2$	4	$3^1/_4$	5	$3^1/_2$	4	$3^7/_8$	5	$1^3/_4$
1909 15. IX.	3	$2^3/_4$	3	$1^5/_8$	$2^1/_2$	$1^1/_2$	$3^1/_2$	$3^1/_4$	5	3	4	$3^5/_8$	4	3
1910 15. VIII.	$3^1/_2$	$3^5/_{16}$	3	2	3	$2^1/_2$	4	$3^3/_8$	5	$3^3/_4$	4	$3^{15}/_{16}$	$4^1/_2$	$1^3/_4$
23. VIII.	$3^1/_2$	$3^7/_{16}$	3	2	3	3	4	$3^3/_8$	5	$3^7/_8$	4	$3^{15}/_{16}$	$4^1/_2$	$1^1/_2$
31. VIII.	$3^1/_2$	$3^1/_2$	3	2	3	$3^1/_8$	4	$3^1/_2$	5	4	4	$3^{15}/_{16}$	$4^1/_2$	$1^3/_4$
7. IX.	$3^1/_2$	$3^1/_2$	3	$2^1/_8$	3	$3^1/_{16}$	4	$3^3/_4$	5	$3^7/_8$	4	$3^{13}/_{16}$	$4^1/_2$	2
15. IX.	$3^1/_2$	$3^1/_2$	3	$2^1/_4$	3	$2^{15}/_{16}$	4	$3^7/_8$	5	4	4	$3^{15}/_{16}$	$4^1/_2$	2

o. = offiziell (officiel) p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:) — Cours du change à vue sur:**)**

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457
Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1906 15. IX.	$99.95^1/_2$	$25.17^1/_2$	$123.14^1/_4$	100 03	$99.74^1/_2$	104.86	$207.91^3/_4$	$5.18^1/_2$
1907 15. IX.	$100.07^3/_4$	$25.16^1/_4$	122.93	100.21	$99.75^3/_4$	$104.55^1/_4$	$208.16^1/_4$	$5.16^7/_8$
1908 15. IX.	$100.05^1/_2$	$25.13^3/_4$	123.24	$100.02^3/_4$	$99.76^3/_4$	$104.91^1/_4$	$208.28^3/_4$	5.16
1909 15. IX.	$100.03^1/_2$	$25.15^3/_8$	$123.20^1/_4$	$99.64^1/_2$	$99.67^1/_2$	$104.86^1/_2$	$207.81^1/_4$	$5.16^7/_{16}$
1910 15. VIII.	$100.06^1/_2$	25.24	123.43	$99.44^1/_2$	$99.69^1/_2$	$105.00^1/_4$	209.16	$5.18^1/_2$
23. VIII.	$100.11^1/_4$	$25.26^3/_8$	123.43	99.47	99.69	105.06	$209.19^1/_4$	$5.18^9/_{16}$
31. VIII.	$100.10^3/_4$	$25.26^3/_4$	$123.45^3/_4$	$99.52^1/_2$	$99.70^3/_4$	$105.04^1/_4$	$209.21^3/_4$	$5.18^3/_4$
7. IX.	$100.14^3/_4$	$25.27^1/_4$	$123.56^1/_4$	$99.52^1/_4$	$99.71^1/_4$	$105.09^1/_4$	$209.35^1/_2$	$5.18^{15}/_{16}$
15. IX.	$100.14^1/_2$	$25.26^1/_2$	$123.60^1/_2$	99.51	$99.73^3/_4$	$105.11^3/_4$	$209.38^3/_4$	$5.18^3/_4$

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la *demande.*

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Schweiz. Viscose-Gesellschaft
(Société Suisse de la Viscose)
Paris-Emmen-Brücke

Die durch die Generalversammlung vom 24. Juni 1910 beschlossene Dividende von 5 % gelangt vom **1. Oktober 1910** an bei folgenden Stellen zur Auszahlung:

in **Basel**, bei der **Schweiz. Kreditanstalt,**

in **Paris,** beim **Sitz der Gesellschaft,** 15—17, rue Auber.

Die Dividende wird bezahlt, unter Abzug der französischen Steuer, mit: (4976 Lz) 3411,

Fr. 23.25 den au porteur lautenden Aktien gegen Abtrennung des Coupons Nr. 1,

Fr. 24.— den auf den Namen lautenden Aktien gegen Vorweisung des eingeschriebenen, auf den Namen lautenden Zertifikates.

Der Verwaltungsrat.

Reinige mit Luft

Verlangen Sie Prospekt Nr. 201. **Bester Staubsaug-Apparat. Schmassmann & Co. Zürich,** Bahnhofstr. 110. Anlagen eingebaut u. a. in: Hôtel Royal, Lausanne. Hôtel de la Paix, Lausanne. Hôtel Bon Port, Montreux. Utoschloss Neubau, Zürich. Villa Huber, Horgen. Villa Reiff-Franck, Rüschlikon. Villa Dr. Schnecli, Zürich. :: :: ::

Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"

Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.

Verlangen Sie gefl. Prospekt. (20) **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich.**

Mechanische Leinenweberei Worb
(vormals Röthlisberger & Cie.)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 29. September 1910, nachmittags 2 Uhr

im Hôtel Simplon, I. Stock, in Bern

Traktanden:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr vom 1. Juli 1909 bis 30. Juni 1910.
3. Abnahme der Rechnung auf Grund des schriftlichen Berichtes der Herren Revisoren, sowie der von der letzten Generalversammlung bestimmten Experten und Décharge-Erteilung an deu Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Rechnungsresultat.
5. Wahl zweier Rechuungsrevisoren.
6. Unvorhergesehenes. 2392,

Bilanz, sowie Rechnung über Gewinn und Verlust liegen vom **20. September 1910** an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf: In **Worb** auf **unserem Verwaltungsbureau** und in **Bern** bei der **Kantonalbank.** Auch können bis **28. September** unter Ausweis des Aktienbesitzes, die zur Teilnabme an der Generalversammlung erforderlichen Stimmkarten, sowie ein Abzug der Bilanz erhoben werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mebr abgegeben.

Worb, 15. September 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **P. Fricker.**

In einem (Z 9939) 3414
Bankinstitut
einer grössern Stadt der Ostschweiz ist die Stelle des
Geschäftsführers
zu besetzen. Anfangsgehalt Fr. 8 bis 10,000.
Anmeldungen unter Chiffre **Z. S. 14068** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kassenschrank
fast wie neu, ist wegen Liquidation (3237 Z) (1770.)
sehr billig abzugeben
Offert. erbeten unt. **Kassenschrank, poste restante, Bern.**

Gelder für Betriebskapital auf Waren, Policen, Hypothek., Patente.
G. Huber, Bankgesch., **Basel.** 1985

SOCIETE de TRANSPORTS INTERNATIONAUX in GENF

vormals **Charles FISCHER**

(23) **Altmünsterol** (Elsass), **Marseille, Petit-Croix** (deutsch-franz. Gr.), **Pontarlier, Paris, Madrid, Algier**
Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Spezialität: Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung (2398 X)

Montreux Grand Hôtel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbester, ruhigster Lage am See, neben dem Kursaal. - Garten. - Mässige Preise. (656)

Moderne Sprachen
Privat- und Klassen-Unterricht
Nationale Lehrkräfte (2317.)
Prospekte und Probestunden gratis
Berlitz School, Basel
Freiestrasse 101, II. — Telephon 352

Arth-Rigibahn-Gesellschaft

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 29. September 1910, morgens 10 ½ Uhr im Stationsgebäude in Arth (Goldau ab 10 Uhr 25)

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1909 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Antrag des Verwaltungsrates auf Reduktion des Aktienkapitals um Fr. 660,000.— durch Abstempelung der Aktien von Fr. 300.— auf Fr. 250.— und dagegen Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 760,000.— durch Ausgabe von 3800 neuen Aktien à nom. Fr. 200.—, die ohne Rücksicht des Nennwertes mit den alten Aktien in gleichen Rechten stehen.
3. Genehmigung des vom Verwaltungsrate festgesetzten Emissionskurses für die neuen Aktien.
4. Abänderung der Statuten nach Annahme von Traktandum 2.
5. Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1910.

Die Jahresrechnung ist auf unserem **Bureau in Goldau** vom **17. September** an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung, letztere gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines Nummernverzeichnisses) können vom **12. September** an bezogen werden:

in **Arth:** bei der **Sparkasse in Arth,**
in **Zürich:** bei der **Incasso- & Effectenbank.**

Nach dem **26. September** werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Zur gültigen Beschlussfassung über Traktandum 2 ist die Vertretung von mindestens zwei Drittel sämtlicher Aktien erforderlich, worauf wir die Aktionäre speziell aufmerksam machen. (Zà 13877) (2296!)

Goldau, den 30. August 1910.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekenbank in Basel

30 Elisabethenstrasse 30

Aktienkapital Fr. 7,000,000 **Reservefonds** Fr. 1,660,000

Bis auf weiteres nehmen wir fortwährend Bareinzahlungen an gegen unsere (233;)

4% Obligationen, al pari

mit Jahrescoupons, je nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber lautend, auf drei Jahre fest und nachher **beidseitig** auf 6 Monate kündbar, ferner gegen

Guthabenbüchlein, gegenwärtiger Zinsfuss **4%** auf 6 Monate kündbar.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Aktien und Obligationen** in

Zürich die Herren **Escher & Rahn,**
Bern die Herren **Wyttenbach & Cie.**

Kündbare 4% Obligationen unsrer Bank verlängern wir zum gleichen Zinsfusse auf weitere 3—5 Jahre gegen Vorweisung oder Einsendung derselben behufs Abstempelung.

Die Direktion.

Baugesellschaft Berna A. G. in Liquid.

An der Generalversammlung vom **14. September 1910** wurde die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Infolgedessen werden die Gläubiger der Gesellschaft, gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche den Unterzeichneten zu Handen der Gesellschaft anzumelden. (3408!)

Bern, den 16. September 1910.

F. Müller & Sohn,
Notariats- & Verwaltungsbureau,
Spitalgasse 36.

Société universelle de la Croix blanche de Genève

Messieurs les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 17 novembre 1910, à 4 h. de l'après-midi
à la chambre de commerce de Genève
(2, Boulevard du Théâtre)

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires. (4906 X) 2390
2° Révision des statuts.
3° Propositions individuelles.

Ein kluger Lehrling
erledigt selbst die schwierigsten Rechenarbeiten mit einer
Rechenmaschine
"Bunzel-Delton"
schneller und sicherer, als es
drei Rechnungsbeamte
mit langjähriger Erfahrung mit dem Kopfe allein imstande sind.

Unverbindliche und kostenlose Vorführung durch den
Hugo Podwinetz, Zürich, Gessnerallee 54
Occasions-Maschinen fremder u. eigener Fabrikation zum Preise von
Fr. 150—300
Spezial-Reparatur-Werkstätte für Rechenmaschinen
(4705 Z) 2422,

Viel bares Geld
liefern wir durch unsern (194)
Hintz Konto-Korrent
Zwangsläufige Verfallkontrolle. Kein Mitschleppen toter Konti.
Verlangen Sie Prospekt Nr. 32.
Schmassmann & Co.
Bahnhofstrasse 110 — Zürich

Drahtseilbahn Biel-Leubringen

Obligationen-Auslosung

An der heute stattgefundenen Auslosung von 2 Obligationen des 3¾ %igen Anleihens sind die Nummern **28** und **70** gezogen worden.

Die Rückzahlung erfolgt auf **1. Oktober 1910** bei der **Kantonalbank Filiale in Biel** oder bei der **Kasse der Gesellschaft in Leubringen.**

Biel, den 17. September 1910. (1644 U) 2419

Der beigezogene Notar: **G. Kocher,** Notar.

Für Maschinenfabrikant
ist günstige Gelegenheit geboten, unter vorteilhaften Bedingungen ein
Patent
zu erwerben. 3409,
Off. unter Chiffre **Lc 3899 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Tochter
die zwei Jahre die städt. Handelsschule in Bern besuchte, **sucht Stelle** als **Buchhalterin.** Auskunft unter Chiffre **N 3415 HB** durch **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Zu kaufen gesucht
eine tadellos erhaltene, neuere
Dampfmaschine
mit ca. 2 HP. (2423)
Offerten sub Chiffre **A 3870 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Monsieur, Espagnol, possédant longue expérience commerciale, désire avoir des
échantillons ou catalogues
de n'importe quel article pour visiter à son compte **l'Espagne.** Ecrire à **José Sales,** calle Marques del Duero N° 71, **Barcelona** (Espagne). (Hc 7235 Y) (2416!)

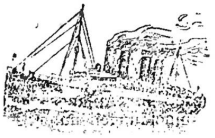
Zu verkaufen
sicher arbeitende
Addiermaschine
Conto zu billigem Preise. Anfragen an **Hauptpostfach 6112, Zürich.** (Zà 10002) (2420!)

Walliser Früchte
10 kg fco. **Zwetschgen,** reine, à **Fr. 4. Aepfel, Birnen 3.80. Tomaten 3.50.** Später **Winteräpfel. Em. Felley,** Handelsg., **Saxon.** (2418!)

Inkassi
in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau **Ernst Berger, Luzern** Pfistergasse 22. 84

Amerika- (250)
nische Buchführ., d. Geschäftsbetr. angepasst, richtet ein **E. Muggli-Isler,** Bücherexp., Turnerstr. 29, **Zürich IV** (Nachfolger v. O. Schär).

Vergnügungs- und Erholungs-Reisen
im Mittelmeer
:: :: **Aegypten, Algerien, Sizilien** :: ::
Griechenland, Konstantinopel, Klein Asien
mit den erstklassigen Dampfern der regulären Linien des Norddeutschen Lloyd



Seereisen
nach Nord- und Süd-Amerika, Asien, Australien, Afrika
:: **Reisen um die Welt** ::
Auskunft und Prospekte gratis durch die Generalagentur:
H. Meiss & Co., Bahnhofstrasse 40, Zürich

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne